

Technisches Merkblatt

Sto-Weichfaserplatte M 042

Wärmedämmplatte aus Holzweichfasern nach
EN 13171



Charakteristik

Anwendung	• außen • als Dämmplatte im Wärmedämm-Verbundsystem StoTherm Wood für den Holzbau sowie auf mineralischen, massiven Untergründen (Mauerwerk und Beton) • nicht im Erdreich anwendbar
------------------	--

Eigenschaften	• monolithischer (einschichtiger) Aufbau • Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ_D: 0,040 W/(m*K) • Brandklasse E gemäß EN 13501-1 • homogene Rohdichte und Wärmeleitfähigkeit • aus hydrophobierten Holzweichfasern • beschichtbar
----------------------	---

Format	• Kanten: stumpf • 125 x 260 cm stumpf - 8, 10, 12, 14, 16 cm • 125 x 280 cm stumpf - 8, 10, 12, 14, 16 cm • 125 x 59 cm stumpf - 2, 4, 6, 8 cm • 83 x 60 cm stumpf - 10, 12, 14, 16 cm • Minstdicke: 4 cm (bei Laibungen 2 cm)
---------------	--

Besonderheiten/Hinweise	• Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ: 0,042 W/(m*K) • Anwendungstyp WAP und WI nach DIN 4108-10 • gemäß Qualitätsrichtlinie Verband Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen e.V. (vdnr) und Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V. (VDPM) • PEFC Klassifizierung: 70% certified • in StoTherm Wood normalentflammbar B2 nach DIN 4102
--------------------------------	---

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl μ	EN 12086	3	
Wasseraufnahme	EN 1609	< 1 kg/m ²	
Brandverhalten	EN 13501-1	E	
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	EN 1607	> 10 kPa	

Technisches Merkblatt

Sto-Weichfaserplatte M 042

Rohdichte	160 kg/m ³
Nennwert Wärmeleitfähigkeit λ_D EN 13171	0,040 W/(m*K)
Spezifische Wärmekapazität	2.100 J/kg K
Druckfestigkeit EN 826	> 100 kPa

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen	Der Untergrund muss eben, fest, trocken, fett-, staubfrei und klebegeeignet sein. Auf Mauerwerk und Beton: Die dauerhafte Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Kleber ist sachkundig zu prüfen. Unebenheiten bis 2 cm/m bei geklebten und gedübelten WDVS dürfen überbrückt werden. Größere Unebenheiten müssen mechanisch egalisiert oder durch einen Putz nach EN 998-1 ausgeglichen werden.
----------------------	---

Vorbereitungen	Gemäß Verarbeitungsvorschriften der Klebmassen.
-----------------------	---

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur	Unterste Verarbeitungstemperatur der nachfolgenden Beschichtungen: +5 °C.
--------------------------------	---

Verbrauch	Ausführung	ca. Verbrauch	
	stumpf	1,00	m ² /m ²
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			

Beschichtungsaufbau

Kleber:
StoLevell Uni (nur bei Mauerwerk und Beton)
Dämmung:
Sto-Weichfaserplatte M 042
Mechanische Befestigung:
Sto-Schraubdübel H 60 oder Breit Rückenklammern (nur im Holzbau)
Sto-Thermodübel UEZ 8/60 (nur bei Mauerwerk und Beton)
Armierung:
StoLevell Uni mit Sto-Glasfasergewebe oder StoLevell Novo mit Sto-Glasfasergewebe

Applikation	Zuschnitt mit Hand- oder elektrischen Sägen mit Absaugung Dämmplatten im Verband, von unten nach oben, fluchtgerecht, planeben und
--------------------	---

Technisches Merkblatt

Sto-Weichfaserplatte M 042

press gestoßen auf den vorbereiteten Untergrund anbringen. Bei Verklebung auf Mauerwerk und Beton ist darauf zu achten, dass auf die Plattenstirn- und Längsseiten kein Kleber kommt. An allen Gebäudeecken ist eine Verzahnung in Plattendicke herzustellen (versetzte Stöße) und auf eine lot- und fluchtgerechte Eckausbildung zu achten.
Die Ausbildung versetzter Stöße ist bei Vorfertigung im Werk nicht möglich. Der Verband soll ca. 30 cm betragen.

Die Nut wird in der ersten Plattenlage entfernt. Die Feder zeigt nach oben und die bedruckte Plattenseite nach außen.
Schlagregenbeanspruchte Anschlüsse sind mit Sto-Fugendichtband abzudichten.

Die Einteilung der Fassade in Teilbereiche und die Berechnung der Plattenbefestigung erfolgt objektbezogen gemäß DIN 1055-4.

Die aktuelle Verarbeitungsrichtlinie StoTherm Wood ist zu beachten.

Holzuntergrund:

Direkt auf Holzständerwerk kann die Sto-Weichfaserplatte M 042 im Format 130 x 60 cm NF, 125 x 260 cm stumpf und im Format 125 x 280 cm stumpf aufgebracht werden.

Hierbei eignen sich die Formate 125 x 260 cm stumpf und 125 x 280 cm stumpf nur zur werkseitigen/ industriellen Verarbeitung. Deren Stöße müssen grundsätzlich in der Mitte von Ständer/ Schwelle/ Rähm oder Riegel angeordnet werden, wodurch das Achsmaß von 62,5 cm zwingend erforderlich wird. Bei Achsmaß > 62,5 cm (bis max. 83,5 cm) wird die Sto-Weichfaserplatte M NF in mind. 6 cm vorgeschrieben; im Idealfall im Format 257,6 x 117,6 cm NF.

Befestigung:

Mit Sto-Schraubdübel H 60, Einschraubtiefe in den tragenden Untergrund mind. 25 mm oder mit Breit Rückenklammer aus nicht rostendem Material oder vergleichbarem Material (Empfehlung: Edelstahl) $d_{min} = 1,8 \text{ mm}$ und $b = 27,5 \text{ mm}$, Einschlagtiefe in den tragenden Untergrund mind. 30 mm.

Mauerwerk und Beton:

Die Platten werden vollflächig oder im Rand-Punkt-Verfahren mit StoLevell Uni (Klebekontaktfläche mindestens 40%) aufgebracht.

Befestigung:

Kleben und dübeln:

Nach vollständiger Trocknung des Klebers erfolgt eine zusätzliche Befestigung mit dem Sto-Thermodübel UEZ 8/60 (keine vertiefte Montage).

Bei doppelagiger Verlegung auf der Sto-Weichfaserplatte UM erfolgt keine Verklebung der Sto-Weichfaserplatte M 042.

Plattenfugen:

Fugen oder Fehlstellen vermeiden. Die Fugen ggf. mit Sto-Pistolenschäum SE (bis 5 mm) vollständig ausfüllen und schließen. Größere Fehlstellen mit Dämmstoff

Technisches Merkblatt

Sto-Weichfaserplatte M 042

ausfüllen.

Beschichtung:

Auf den Weichfaserplatten erfolgt die Armierung mit eingelegtem Gewebe in ein oder zwei Arbeitsgängen.

Bei StoLevell Uni beträgt die Schichtdicke 5 - 7 mm und bei StoLevell Novo 8 - 13 mm.

Die aktuellen Technischen Merkblätter der genannten Produkte sind zu beachten.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Je nach Beanspruchung und Bewitterungsdauer wird empfohlen die Weichfaserplatte mit einer diffusionsoffenen Unterspannbahn zu schützen, wobei eine Lattung zwischen Weichfaserplatte und Unterspannbahn als Hinterlüftungsebene zu empfehlen ist.

Altholzkategorie A2, Abfallschlüssel gemäß AW 030105 und 170201.

An der Fassade befestigte Dämmplatten sind vor Feuchtigkeit zu schützen und kurzfristig mit Armierungsmasse/Unterputz zu beschichten. Beschädigte Dämmplatten dürfen nicht eingebaut werden.

Liefern

Verpackung -

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken lagern, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Gutachten / Zulassungen

Z-33.43-925	StoTherm Wood im Massivbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.47-659	StoTherm Wood im Holzbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Prüfbericht 172 32302/V02	StoTherm Wood - Schalldämm-Maß Messung der Luftschalldämmung nach EN 20140
PEFC-Klassifizierung GFA- PEFC-COC-500476	Sto-Weichfaserplatte M 039 / M 039 VHF / UM 040 / M 042 / M 046 / M 050 PEFC Zertifizierung gemäß ST 2002:2013

Kennzeichnung

Produktgruppe Dämmplatte

GISCODE Keine Daten verfügbar

Technisches Merkblatt

Sto-Weichfaserplatte M 042

Sicherheit

Sicherheitsdatenblatt beachten!

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57-2178
infoservice@sto.com
www.sto.de